

c/o Siegfried Werner, Hoxfelder Weg 69, 46325 Borken  
Tel.: 02861-2894, FAX 02861- 903959  
E-Mail: [siegf.werner@gmx.de](mailto:siegf.werner@gmx.de)

## Tätigkeitsbericht 2013

### 1. Kuratorium und Vorstandssitzungen

Das **Kuratorium** traf sich unter Leitung von Herrn Dr. Klein-Landeck am 15. Februar 2013 in Münster. Hier stellte Herr Werner den Tätigkeitsbericht und den Jahresabschluss 2012 vor. Der Vorstand wurde daraufhin vom Kuratorium entlastet. Weiterhin wurden Vorschläge des Vorstandes für die Verleihung des Montessori-Preises 2013 beraten und einer Nachbesetzung des Vorstandes mit Frau Dr. Hollander befürwortet.

Der **Vorstand** der Stiftung tagte zweimal:

- Zur Frühjahrssitzung, am Sonntag, 14. April 2013 in Bensberg, auf der die Nachbesetzung des Vorstandes mit Frau Dr. Hollander beschlossen wurde und die Entscheidung zur Verleihung des Montessori-Preises 2013 an die Montessori-Gesellschaft in Halle und an Herrn Prof Gerhard Klein zu gleichen Teilen getroffen wurde;
- weiterhin zur Herbstsitzung am Sonntag, 12. Oktober 2013 auch in Bensberg, auf der über weitere Förderanträge und Geldanlagen entschieden und über eine Arbeitsverteilung innerhalb des Vorstandes beraten wurde.

### 2. Montessori-Preis 2013

Am 27.9.2013 wurde der mit 1000 Euro dotierte Montessori-Preis 2013 an die Montessori-Gesellschaft Halle aus Träger der Montessori-Schule „in Würdigung der Verdienste um die Verbreitung der Montessori-Pädagogik in der Praxis in Halle an der Saale unter besonderer Berücksichtigung der Zusammenarbeit mit dem Altenpflegeheim in den Franckeschen Stiftungen –Haus der Generationen“ durch die Stiftungsgründerin Frau Prof. Holtstiege und Frau Wichmann als Vorstandsvertreterin in der Montessori-Schule in Halle vor der gesamten Schülerschaft und dem Lehrerkollegium verliehen.

Am 11. Oktober 2013 wurde der ebenfalls mit 1000 Euro dotierte weitere Montessori-Preis 2013 an Herrn Prof. Dr. Gerhard Klein aus Pfullingen auf der Studentagung der Deutschen Montessori-Vereinigung in Bensberg „in Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Verbreitung der Montessori-Pädagogik in Lehre und Praxis in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung der Sonderpädagogik“ durch den Stiftungsvorsitzenden Herrn Werner verliehen. Die Laudatio hielt sein enger Weggefährte Herr Peter Bay. Anschließend hielt Herr Prof. Klein seinen Vortrag „Helfen, Zeigen, Dienen –die besondere Bedeutung der Einzellektion in der Gruppe als Lernbegleitung in der Montessori-Arbeit.“

### 3. Förderanträge

Insgesamt 6 Förderanträge wurden in den beiden Vorstandssitzung in 2013 für förderungswürdig gehalten; 2480 Euro wurden dafür ausgezahlt:

#### 2013

Unterstützte Einrichtungen, Projekte oder Personen  
Zweck

- Montessori-Zentrum Magdeburg  
500 € als Zuschuss für den Bau einer Wasser- und Sandspielanlage
- Montessori-Grundschule Walsrode  
380 € als Zuschuss für Anschaffung von Sprachmaterial
- Kindergarten St. Sebastian in Mannheim  
200 € als Zuschuss
- Städtische Montessori-Schule Aachen (Schulverbund)  
400 € als Zuschuss für Materialanschaffung für eine im Aufbau befindliche Montessori-Klasse
- Evangelische Grundschule Radebeul  
500 € zur Anschaffung von Montessori-Materialien zur Förderung von Nicht-Integrationskinder zur Prävention schulischer Fehlentwicklungen
- Kindertagesstätte St. Martin Guldentel  
500 € als Zuschuss zur Anschaffung des Glockenmaterials

Es sollte noch einmal darauf hingewiesen werden, dass die Anträge für die Frühjahrssitzung bis zum 01.04. und die Anträge für die Herbstsitzung bis zum 01.09. eingereicht werden müssen.

### 4. Bezirksregierung Münster als Stiftungsaufsicht

Die Bezirksregierung Münster (Frau Große Heidermann) als Stiftungsaufsicht hat für die Jahre 2010 bis 2012 die betriebswirtschaftliche Prüfung vorgenommen.

### 5. Vermögensentwicklung

Die Vermögensbasis der Stiftung konnte im Februar und September 2013 wiederum durch weitere Zustiftungen der Stiftungsgründerin Frau Prof. Holstiege in Höhe von insgesamt 20.000 € von 195.000,- auf 215.000,-€ erhöht werden.

Am 18.1.2013, 18.2.2013 und am 26.04.2013 ließ sich der 1. Vorsitzende von dem Betreuer institutioneller Kunden der Kreissparkasse Borken Herrn Kraft zu weiteren Anlagemöglichkeiten des erweiterten Stiftungskapitals beraten. Außerdem gab es eine Gesamtkündigung der Sparkasse aufgrund der ungünstigen europaweiten Zinsentwicklung der mit 3,6% Zinsen ausgelegten Zuwachsanleihe von 10/11 in Höhe von 20.000 Euro.

## 6. Weitere Spenden und Berücksichtigung im Testament

Weitere Spenden gingen von Herrn Prof. Klein über 500 Euro ein. Darüber hinaus wurde die Stiftung im 2013 notariell beglaubigten Testament von Frau Dorothea Hartmann, Erfstadt mit dem Erbe bedacht. Das Testament ist bei dem Notar Andreas Cüppers in Erfstadt hinterlegt.

## 7. Homepage

Frau Martenaers übernahm weiterhin die Betreuung und Aktualisierung der Homepage.

Borken, 23.02.2014

Siegfried Werner  
Stiftungsvorsitzender